

	<b>Anfragen-Nr.</b>	
	<b>AF-0241/2022</b>	

# Anfrage

**Frau Gisela Rexrodt**  
**Vorsitzende der FDP-Stadtratsfraktion**

<b>Betreff</b>
<b>Anfrage der FDP-Stadtratsfraktion - Friedhof</b>

## I. Sachverhalt

zu 1.-2.

Auf den Seiten der Stadt ist zu lesen:

„Der neue Eisenacher Hauptfriedhof am Wartenberg wurde am 19.07.1868 eingeweiht. Im Jahr 1896 wurde Friedhof durch Otto Scell nach gartenbau - künstlerischen Gesichtspunkten gestaltet. ... Er stellt somit ein Zeugnis deutscher Sepulkralkultur des 19. Jahrhunderts dar. Ein großer Teilbereich des Hauptfriedhofes steht aus diesem Grund und wegen des Anteils wertvoller Grabanlagen und Grabmale unter Denkmalschutz.“

Weiter heißt es:

„Zahlreiche Ehrengräber erinnern auf dem Eisenacher Hauptfriedhof an das Wirken bekannter Persönlichkeiten für die Wartburgstadt. Die Eisenacher Friedhofsanlage einschließlich der Kapelle und der historischen Grabmale wurde 1993 unter Denkmalschutz gestellt.“

zu 3.-4.

Zum Tag des Offenen Denkmals im Jahr 2007 erfolgte eine Ausstellung „Denkmalpflege und Erinnerungskultur“, die große Beachtung fand. (siehe Anhang)

zu 5.

Das für Ehrengräber vorgehaltene Areal konnte bei unserem letzten Rundgang, der aufgrund von Bürgerhinweisen stattfand, auf dem Friedhof nicht bzw. nur in einen unbefriedigenden Zustand vorgefunden werden.

## II. Fragestellung

1. Unterliegt die Eisenacher Friedhofsanlage einschließlich Kapelle dem Denkmalschutz oder nur Teilbereiche der Friedhofsanlage? (Wenn nur Teilbereiche, welche?)
2. Welche Grabanlagen und welche Grabmale sind unter Denkmalschutz gestellt? (Bitte eine Übersicht anfertigen)
3. Wie wurde mit dieser Ausstellung verfahren bzw. wo befindet sich diese?
4. Wurde diese Ausstellung dem Gestaltungsbeirat „Friedhof“ zugänglich gemacht? (Wenn ja, in welcher Form?)
5. Wo befindet sich derzeit die für Ehrengräber vorgesehene Fläche bzw. in welcher Form wird diese in die Pflegearbeiten einbezogen?

**Anlage:**

Auszug NewsDetails Eisenach Tag des offenen Denkmals 2007

Frau Gisela Rexrodt  
Vorsitzende der FDP-Stadtratsfraktion